



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Kommunalwahlen und Europawahl: Am Sonntag ist Ihre Stimme gefragt

Am kommenden Sonntag, 25. Mai, finden die Europawahl und die Kommunalwahlen statt. Mit Ihrer Wahlentscheidung können Sie dafür sorgen, dass im Europaparlament, im Gemeinderat, in den Ortschaftsräten und im Kreistag diejenigen Frauen und Männer Entscheidungsbefugnis ausüben, die Sie als vertrauenswürdig ansehen. Viele Kandidatinnen und Kandidaten haben sich für die Europa- und Kommunalwahlen zur Verfügung gestellt und bekunden damit die Bereitschaft, ein hohes Maß an ehrenamtlicher Arbeit auf sich zu nehmen und wollen nicht nur von Verantwortung sprechen, sondern durch tatkräftigen Einsatz auch Verantwortung praktizieren. Dafür gebührt allen Kandidaten an dieser Stelle Dank und Anerkennung. Das



### KOMMUNALWAHLEN & EUROPAWAHL 2014

Wahlalter ist bei den Kommunalwahlen erstmals auf 16 Jahre herabgesetzt worden. Zeigen Sie mit Ihrer Stimmabgabe, dass Sie die

Politik in Europa, in unserer Gemeinde und in unserem Landkreis aktiv mitgestalten wollen! Ihre Stadtverwaltung

#### Öffnungszeiten des Rathauses am Montag

Am Montag, 26. Mai 2014, findet im Rathaus Neuenburg am Rhein die Auswertung der Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen statt.

Die Auszählung ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt zu den Räumlichkeiten der Zählbezirke. Die einzelnen Ämter sind an diesem Tag geschlossen. Das Bürgerbüro ist jedoch geöffnet. Die öffentliche Auszählung der Europawahl und des Kreistages findet bereits am Sonntag, 25. Mai 2014, ab 18.00 Uhr, in den einzelnen Wahllokalen statt.

## FIT-Parcours – wichtiger Beitrag für die Gesundheit

Fitness, Gesundheit und eine ausgewogene Ernährung stehen in Neuenburg am Rhein an vorderster Stelle. Neben verschiedenen Präventionsprogrammen und dem Nordic-Walking-Zentrum gibt es nun eine neue Attraktion bei der Jung und Alt, Trainierte und Ungeübte viel für ihre Gesundheit tun können: der FIT-Parcours. Angeregt wurde die neue Einrichtung von den Schülern des Sportprofils am Neuenburger Kreisgymnasium.

Es war für die Schüler ein langer Weg, bis ihre Idee umgesetzt wurde. Die Initiative für den neuen Parcours mit vier Bewegungsinseln und einer Insel der Entspannung als „Belohnung“ für das Training entstand, als die Schüler auf dem damaligen Trimm-Dich-Pfad zum Ausdauertraining antraten. Über die Jahrzehnte hinweg

...Fortsetzung Seite 4



**Impressum**

Herausgeber:  
 Stadt Neuenburg am Rhein  
 Rathausplatz 5  
 79395 Neuenburg am Rhein  
 Telefon 07631/791-0  
 Telefax 07631/791-222

e-mail:  
 stadtzeitung@neuenburg.de  
 internet:  
 http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
 amtlichen Teil:  
 Bürgermeister  
 Joachim Schuster

Redaktion: Dieter Branghofer  
 Telefon 07631/791-104  
 Textannahme: Sarah Michaelis  
 Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
 Anzeigenteil:  
 Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
 MPS design+medien  
 Volker Münch, Müllheim  
 Telefon 07631/4350  
 e-mail:  
 volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
 Primo Verlag  
 Meßkircher Straße 45  
 78333 Stockach  
 Telefon: 07771/9317-0  
 Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle  
 Haushalte im Bereich der Stadt  
 Neuenburg am Rhein kostenlos  
 verteilt.  
 Reklamationen bei Nichterhalt  
 sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
 montags 12.00 Uhr.

**Sprechstunde des  
 Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit  
 dem Sekretariat des Bürgermeis-  
 ters, Tel. 07631/791-101 ge-  
 ben, um unnötige Wartezeiten  
 zu vermeiden.

**Öffnungszeiten  
 Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag  
 9.00 - 16.00 Uhr  
 Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
 Die Öffnungszeiten von 12 - 14  
 Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-  
 wie am Samstag beschränken sich  
 auf das Bürgerbüro und die Tourist-  
 information.

**Öffentliche Bekanntmachungen**

**Auslegung zur 6. Änderung des Bebauungsplanes  
 „Schulzentrum/Euromark“**

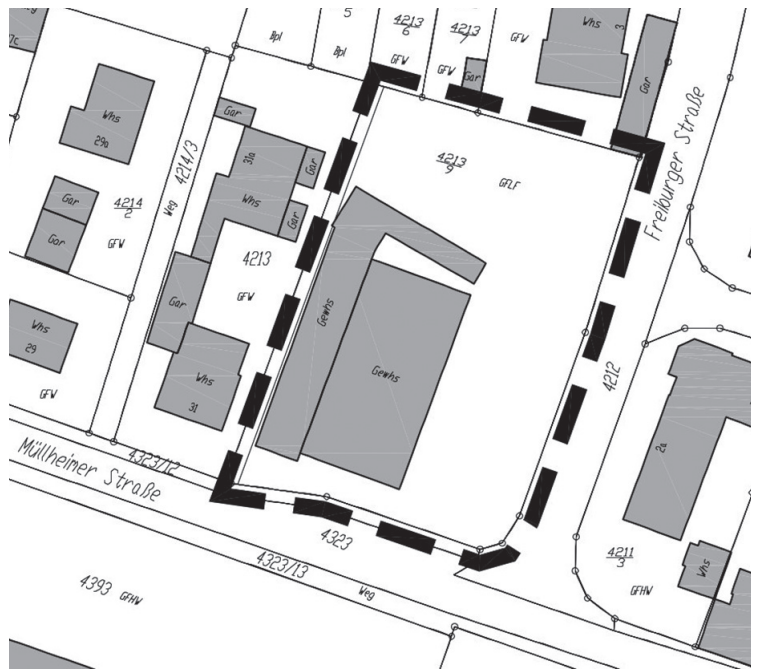
**Ö**ffentliche Auslegung zur  
 6. Änderung des Bebauungs-  
 planes und der örtlichen Bau-  
 vorschriften „Schulzen-  
 trum/Euromark“, für den Be-  
 reich des Grundstücks Flst.  
 Nr. 4213/9, Gemarkung Neu-  
 enburg, Ecke Müllheimer Stra-  
 ße/Freiburger Straße

Der Gemeinderat der Stadt  
 Neuenburg am Rhein hat am  
 28.04.2014 in öffentlicher Sit-  
 zung die öffentliche Auslegung  
 des Entwurfes zur 6. Ände-  
 rung des Bebauungsplanes und  
 der örtlichen Bauvorschriften  
 „Schulzentrum/Euromark“, für  
 den Bereich des Grundstücks  
 Flst. Nr. 4213/9, Gemarkung  
 Neuenburg, Ecke Müllheimer  
 Straße/Freiburger Straße im be-  
 schleunigten Verfahren gemäß  
 § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)  
 gebilligt und beschlossen, die-  
 sen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffent-  
 lich auszulegen.

Geändert bzw. ergänzt wurden  
 unter anderem die Baugrenze,  
 die überbaubare Grundstücksflä-  
 che, die Geschossflächenzahl, die  
 Dachform und Dachneigung, die  
 Zahl der Vollgeschosse, die Ge-  
 bäudehöhe, die Art der Bauweise,  
 die Festsetzungen zur Anlage von  
 Stellplätzen, Pflanzung von Bäu-  
 men, zum Schallschutz und zur  
 Stellplatzverpflichtung. Die nähe-  
 ren Einzelheiten ergeben sich aus  
 den offen gelegten Planunterlagen.  
 Der Geltungsbereich beinhaltet ei-  
 nen Großteil des Grundstücks Flst.  
 Nr. 4213/9, Gemarkung Neu-  
 enburg, Ecke Müllheimer Straße/Frei-  
 burger Straße. Die Lage des Ände-  
 rungsbereichs ergibt sich aus der  
 oben abgedruckten Abgrenzung  
 des Plangebiets.

Die Änderung des Bebauungspla-  
 nes wird ohne Durchführung einer  
 Umweltprüfung nach § 2 Abs.  
 4 BauGB erfolgen. Der Öffentlich-  
 keit sowie den berührten Behör-  
 den und sonstigen Trägern öffentli-  
 cher Belange wird Gelegenheit zur  
 Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Änderungsunter-  
 lagen mit Begründung wird vom  
 02.06.2014 bis einschließlich  
 02.07.2014 bei der Stadtverwal-  
 tung Neuenburg am Rhein, Rat-  
 hausplatz 5, 79395 Neuenburg am  
 Rhein, Zimmer Nr. 213, während



den üblichen Dienststunden des  
 Fachbereiches Lebenswerte Stadt,  
 Baurecht und Umwelt, öffentlich  
 ausgelegt.

Während dieser Auslegungs-  
 frist können bei der Stadtverwal-  
 tung 79395 Neuenburg am Rhein  
 schriftlich oder mündlich zur Nie-  
 derschrift Stellungnahmen abge-  
 geben werden. Da das Ergebnis der  
 Behandlung der Stellungnahme  
 mitgeteilt wird, ist die Angabe der  
 Anschrift des Verfassers zweck-  
 mäßig. Es wird weiter darauf hin-  
 gewiesen, dass nicht während der  
 Auslegungsfrist abgegebene Stel-

lungnahmen bei der Beschlussfas-  
 sung über die Änderung des Be-  
 bauungsplanes unberücksichtigt  
 bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen,  
 dass ein Antrag auf Normenkont-  
 rolle nach § 47 VwGO unzulässig  
 ist, soweit mit ihm Einwendungen  
 geltend gemacht werden, die vom  
 Antragsteller im Rahmen der Aus-  
 legung nicht oder verspätet geltend  
 gemacht wurden, aber hätten gel-  
 tend gemacht werden können.

Neuenburg am Rhein, 20.05.2014  
 Joachim Schuster  
 Bürgermeister

**Herübertagende Zweige und Äste  
 auf Gehwegen in Wohngebieten**

**E**s werden in letzter Zeit ver-  
 mehrt Beschwerden vorgetra-  
 gen, dass die Benutzung der Geh-  
 wege in Wohngebieten nicht mehr  
 ohne Einschränkungen möglich ist,  
 da im Bereich vieler Grundstücke  
 ein starker Überhang von Zweigen  
 und Ästen vorhanden ist.

Nach § 28 Straßengesetz für Baden-  
 Württemberg dürfen Anpflanzungen  
 und Zäune sowie Stapel, Haufen und  
 andere mit dem Grundstück nicht  
 fest verbundene Einrichtungen nicht  
 angelegt oder unterhalten werden,  
 wenn sie die Sicherheit oder Leichtig-  
 keit des

Verkehrs beeinträchtigen.  
 Werden die dennoch angelegt  
 oder unterhalten, so sind sie auf  
 schriftliches Verlangen der Stra-  
 ßenbaubehörde von dem Eigen-  
 tümer oder Besitzer binnen ange-  
 messener Frist zu beseitigen. Stra-  
 ßenbaubehörde für Gehwege in  
 Wohngebieten ist die Gemeinde.  
 Damit die Sicherheit oder Leichtig-  
 keit der Fußgänger nicht beeinträch-  
 tigt ist, werden alle Grundstücks-  
 besitzer gebeten, überhängende  
 Zweige und Äste auf den Gehweg  
 bis zur Grundstücksgrenze zurück-  
 zuschneiden.



# Einleitung des Verfahrens und Öffentliche Auslegung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Vogelwäldele“; Begrünung der Pulldächer und Regelung der Einfriedungen

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat am 24.03.2014 in öffentlicher Sitzung die Einleitung des Verfahrens und am 28.04.2014 in öffentlicher Sitzung die öffentliche Auslegung des Entwurfes zur 1. Änderung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Vogelwäldele“; Begrünung der Pulldächer und Regelung der Einfriedungen im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Geändert wurden die Regelungen zu den Farben der Dacheindeckung, der Begrünung der Pulldächer und den Einfriedungen.

Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus den offen gelegten Planunterlagen.

Der Geltungsbereich der Änderung betrifft das gesamte Plangebiet. Das Plangebiet liegt am südlichen Stadtrand der Kernstadt von Neuenburg am Rhein. Im Norden und Nordwesten befindet sich bestehende Wohnbebauung, die vom Vogelwäldeleweg, Geigenbuckweg, Sägeweg und Mozartweg erschlossen wird. Zu allen anderen Seiten schließt sich die freie Landschaft in Form von landwirtschaftlich genutzten Flächen an. Die Lage des Änderungsbereichs ergibt sich aus der oben abgedruckten Abgrenzung des Plangebiets.

Die Änderung des Bebauungsplanes wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgen. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der Änderungsunterlagen mit Begründung wird vom 02.06.2014 bis einschließlich 02.07.2014 bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Zimmer Nr. 213, während den üblichen Dienststunden des Fachbereiches Lebenswerte Stadt, Baurecht und Umwelt, öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können bei der Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein schriftlich oder mündlich zur Nie-



derschrift Stellungnahmen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene

Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen

geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.  
Neuenburg am Rhein, 20.05.2014  
Joachim Schuster  
Bürgermeister

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

## zwei Mitarbeiter/innen für den Betriebshof

Eine/n Bewerber/in mit einer abgeschlossenen elektrotechnischen Berufsausbildung.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören allgemeine Elektroarbeiten in allen städtischen Einrichtungen, insbesondere im Bereich der Straßenbeleuchtung.

Eine/n Bewerber/in mit einer abgeschlossenen handwerklichen bzw. landschaftsgärtnerischen Berufsausbildung. Ein Führerschein der Klasse CE sollte vorhanden sein.

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit. Die Vergütung sowie die Sozialleistungen werden nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) gewährt. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 5 TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 06.06.2014 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine pdf-Datei) an [simone.selz@neuenburg.de](mailto:simone.selz@neuenburg.de). Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Betriebshofleiter Rudolf Bechtold, Telefon: 0179/2994905, E-Mail [rudolf.bechtold@neuenburg.de](mailto:rudolf.bechtold@neuenburg.de), gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**



Neuenburg aktuell

# FIT-Parcours: eine Sportanlage für Jung und Alt

agte der Zahn der Zeit an vielen der Trimm-Dich-Geräte. Und was nicht die Witterung zerstörte, fiel dem Vandalismus zum Opfer. Das forderte die Schüler der Klasse 8. Sie wollten wissen, wer für die Anlage verantwortlich ist und schrieben einen Brief an Bürgermeister Joachim Schuster, erinnerte Sportlehrerin Claudia Zimmermann-Ruf an die Anfänge. Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Der Bürgermeister fragte bei den Sportprofilen an, ob sie sich ein Konzept für einen Omniparcours entwickeln wollten. Immerhin war längst bekannt, dass die Übungsanlagen des alten Trimm-Dich-Pfades heute unter gesundheitlichen Aspekten längst als überholt galten, ja sogar gesundheitsgefährdend sein konnten.

Das war der Startschuss für das Fitness-Insel-Training, kurz FIT-Parcours genannt. Der Bürgermeister ließ sich von den ersten Vorstellungen der Schüler überzeugen, er gewann den Gemeinderat für das Projekt, der dann in den Haushalt 2013 die notwendigen Finanzmittel für die Planung und 2014 für die Realisierung einstellte. Im Laufe der Entwicklung gesellten sich weitere Helfer und Spezialisten zu den Schülern. Zimmermann-Ruf knüpfte Kontakte zum Institut für Sportwissenschaft der Uni Freiburg. Dozentin Silke Bergmann holte die beiden Masterstudenten Michael Helm und Philipp Rettke mit ins Boot, später kam noch der Sportlehrer und Heilpraktiker Thomas Weiß hinzu, der bereits die Ausgestaltung des Nordic-Walking-Zentrums be-



gleitet hat. Die Anlage wurde dann nach diesem Konzept von der Firma „bau-werk“ des Baupädagogen Thomas Lang realisiert. Für ihn ist dieser Sportparcours Neuland, bisher hat er Spiel- und Außenbereiche von Schulen und Kindergärten gestaltet. „Die Schüler haben mit Leib und Seele uns die Idee verkauft“, freute sich Silke Bergmann. Das sah auch Bürgermeister Schuster bei der Einweihung der neuen Anlage und bedankte sich bei allen Beteiligten mit einem kleinen Präsent. Da sich die Anlage in einem Waldgebiet befindet, mussten auch die untere Naturschutzbehörde und die Forstverwaltung grünes Licht geben. „Das ist uns eben-

falls gelungen“, freut sich der Bürgermeister über die wohlwollende Haltung beider Behörden. Am Ende kostete das Projekt rund 55.000 Euro, die aus dem städtischen Forsthaushalt finanziert werden. Im Rahmen der Einweihung zeigten Sportwissenschaftlerin Silke Bergmann und die Schüler mit viel Spaß die einzelnen Übungen an den verschiedenen Fitness-Inseln. Es geht auch um Körperwahrnehmung, um Körperbeherrschung, um Balance bei der ersten Station. Dann ging es weiter von der Balance-Insel zum Bauch- und Rücken-FIT, zum Arm- und Schulter und zum Bein-FIT. Zwischen den einzelnen Inseln kann man auf

ebenen Wegen auf insgesamt dreieinhalb Kilometern den Kreislauf in Schwung bringen. An den Inseln sind die Übungen nicht nur Schritt für Schritt erläutert, sie lassen sich auch über QR-Codes direkt auf das Smartphone laden. Vom Sommer an werden die Übungen in kleinen Videoclips gezeigt. Sie werden zurzeit von den Schülern noch erarbeitet. Und dazu gibt es auch Audiodateien, die für ein entsprechendes Klangerlebnis sorgen sollen.

Für den FIT-Parcours gibt's auch ein Falblatt, weitere Infos stehen auf der städtischen Homepage unter [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de).

**Trinkwasser-  
 Versorgung:  
 Störnummer  
 0800-2767767**

Die Telefonnummer für Notfälle und Störungen lautet 0800-2767767. Hier wird die Stadt von der badenova unterstützt. Allgemeine Fragen zur Neuenburger Trinkwasserversorgung beantwortet Herr Tschernich, Technische Dienste, (Tel: 07631-791-214, E-Mail: [marco.tschernich@neuenburg.de](mailto:marco.tschernich@neuenburg.de)).

## DRK-Seniorensommer „Markgräfler Spätlese“ musiziert

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Samstag, 14. Juni, um 16.30 Uhr zur Auftaktveranstaltung für den DRK-Seniorensommer ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Nach einem kurzen und geselligen Sektempfang können die Besucher der Eröffnungsveranstaltung kulinarische Köstlichkeiten am Buffet genießen. Danach

werden die in der Region bekannten Musiker der „Markgräfler Spätlese“ Stimmung in den Rotkreuzsaal bringen. Auf Wunsch werden die Festgäste ab ca. 15.30 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/1805-0, wird gebeten.

## Apothekenbereitschaft – Nachtdienst

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauf folgenden Tag. Weitere Informationen zu den Apotheken-Notdienste finden Sie seit dem 01.01.2014 auf der Homepage [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) oder unter der Telefonnummer 0800/0022833.



# Ritter Rost macht Urlaub – Kindermusical im Stadthaus

Am Mittwoch, den 4. Juni, um 17 Uhr und am Donnerstag, den 5. Juni 2014 um 18 Uhr wird das Musical „Ritter Rost macht Urlaub“ im Stadthaus Neuenburg aufgeführt. Alle Interessierten, ob jung oder alt, sind herzlich zum Zuhören und Zuschauen eingeladen. Sieben Wochen Regen soll es geben. Deshalb beschließt Ritter Rost zusammen mit dem Burgfräulein Bö und Koks, dem Feuerdrachen, nach Schrottlund zu reisen. Denn dort soll das Wetter einzigartig sein. Doch selbst da ist es aber auch nicht besser. Ritter Rost, Bö und Koks treffen dort viele Bekannte u.a. König Bleifuß den Verborgenen mit seinem liebevollen Töchterlein Magnesia. Kaum angekommen bekommt der Ritter Rost einen heldenhaften Auftrag. Es kommt zum heroischen Kampf des Ritters mit Hagel und Sturmgebräus, während Koks mit Bö auf der Suche nach den sagenhaften Ureinwohnern Schrottlands in ein Bergwerk fährt und dort ein paar



erstaunliche Entdeckungen macht. Wo sind sie da nur gelandet? In Schrottlund, in Schottland oder im Ruhrgebiet? Was ergibt die Suche nach den Ureinwohnern? Eine Geschichte über Urlaub, unglaubliche Entdeckungen und die Schwierigkeiten der Arbeitslosigkeit durch den fehlenden Kohleabbau: Doch wer nicht verzagt, wird immer eine Lösung finden. Es ist ein Abenteuer voll schwungvoller Musik und jeder Menge Gesang. Wer neugierig geworden ist und Ritter Rost, Bö und Koks auf ihrer Reise begleiten will, der sollte sich die Aufführung dieses fetzigen Kindermusicals von

Felix Janosa und Jörg Hilbert nicht entgehen lassen. Auf der Bühne steht der Schulchor der Rheinschule Neuenburg. Eine lange und intensive Probenarbeit liegt hinter dem Schulchor der Rheinschule. Seit mehreren Monaten haben sich die 80 Schülerinnen und Schüler auf das Musical vorbereitet. Die Gesamtleitung hat Johanna Seib. Verantwortlich für die Dramaturgie ist Ute Federer. Musikalisch begleitet werden die Akteure von Sonja Hänig am Klavier, Fabian Mayer am Schlagzeug, Wolfgang Gerbig an der Gitarre und Hans Berger am Bass. Der Eintritt ist frei! ■

## 17. Neuenburger Kindersommer: Die Anmeldung läuft

Die Stadt Neuenburg am Rhein lädt wie jedes Jahr zum Neuenburger Kindersommer ein. Siebzehn Jahre Spiel und Spaß für Kinder von 6 bis 12 Jahre. Mittlerweile hat die beliebte Ferienaktion, die vom 04. bis 22. August dauert, Platz für 140 Kinder pro Tag. Ein Team von 10 Gruppenleitern und 20 jugendlichen Helfern plant und organisiert den Kindersommer. Sowohl altbewährte und immer wieder beliebte Aktionen, wie beispielsweise der Besuch bei der Feuerwehr, Schwimmaktivitäten, Waldtage, Sportaktionen, Kanufahrten, Geländespiele als auch neue Angebote wie Basteln mit Recycling Material, Fitness für Kids und viele mehr, stehen in diesem Jahr wieder auf dem Programm. Das Ferienprogramm wird 2014 einen bildungsorientierten Charakter bekommen. So sind Aktionen in den Bereichen

Umweltschutz, Ernährung und Sozialverhalten verstärkt geplant. „Basisstation“ ist - wie in jedem Jahr - das Jamhouse in der Colmarer Straße 01. Von hier aus starten die einzelnen Gruppen ihre Ausflüge und Aktionen.

### Anmeldung:

Alle interessierten Eltern können ihre Kinder von 10.00 bis 12.00 Uhr (Mo-Fr) und mittwochs auch nachmittags von 17.00 bis 18.30 Uhr im Rathaus, Zimmer Nr. 111 anmelden. Die Anmeldungen nimmt Frau Silvia Moos entgegen. Ein Anmeldebogen steht auch auf der Homepage der Stadt Neuenburg am Rhein bereit und kann im Vorfeld ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben mitgebracht werden.

### Gebühren:

Für das erste Kind beträgt die Ge-

bühr 82,00 Euro/für eine Woche. Für das zweite Kind zahlen die Eltern 66,00 Euro/für eine Woche und für das dritte Kind ist die Gebühr frei.

Auswärtige Kinder (nicht in Neuenburg am Rhein gemeldet) zahlen 100,00 Euro/ für eine Woche. Ermäßigung für Geschwisterkinder gibt es bei auswärtigen Kindern nicht!

Die Gebühren werden in bar oder per EC Karte bei der Anmeldung fällig.

Bitte beachten Sie, dass nur eine wochenweise Anmeldung möglich ist!

### Abmeldung:

Im Krankheitsfall kann die Gebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von 10,00 Euro vor Beginn der Veranstaltung und gegen Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung erstattet werden. ■

## KKW Fessenheim: Notfallschutzratgeber liegt aus

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, [www.rp-freiburg.de](http://www.rp-freiburg.de), eingestellt. ■

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtag finden am 28.05.2014 und am 04.06.2014 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: [buergerbuero@neuenburg.de](mailto:buergerbuero@neuenburg.de). Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

## Stadtbusanbindung an das Thermalsportbad

Der Stadtbus verkehrt bis 15.09.2014 auch über das Thermalsportbad in Steinstadt. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten beim Thermalsportbad sind: Montag-Freitag 14.33 Uhr und 18.33 Uhr. ■

## Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, den 01. Juni 2014, 11.15 Uhr.

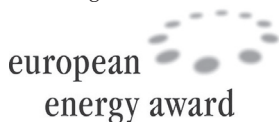
Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz. ■

## VdK-Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet statt in: Müllheim im Rathaus, Bismarckstr. 3 am Dienstag, den 10. Juni von 14.00 bis 17.00 Uhr. Die Ratsuchenden werden gebeten einen Termin zu vereinbaren Tel. 0761/504490 (VdK Geschäftsstelle Freiburg). Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen u.a. im Schwerbehinderterrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag Geschäftsstelle Freiburg Bertoldstr. 44 nach Terminvereinbarung unter Tel. 0761/504490. ■

## Energieberatung

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein bietet einen umfassenden Energieberatungsservice für Bürger, Bauherren und Hausbesitzer. Guido Lemke, Gebäudeenergieberater, berät Sie



kostenlos bei allen Fragen rund um das Thema Energieeinsparung, Sanierungsmöglichkeiten und Energiemanagement. Auch bei Fragen zu energiesparenden Kleingeräten (z.B. beim Kauf eines neuen Kühlschranks, einer Waschmaschine, etc.) steht er für Sie immer mittwochs zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Den Termin für ca. 30 minütigen Energieberatungen können Sie telefonisch oder per E-Mail bei Marco Tschernich, Telefon: 07631/791-214, marco.tschernich@neuenburg.de, oder persönlich im Bürgerbüro des Rathauses vereinbaren. Ebenso halten wir umfangreiches Infomaterial zu allen Energiethemen in Form von Broschüren und Flyern kostenlos in der Stadtverwaltung für Sie bereit. ■



## Thermalsportbad Steinstadt ist geöffnet

Das Thermalsportbad Steinstadt hat am Samstag, 17.05.2014 seinen Betrieb zur Badesaison 2014 aufgenommen. Geöffnet ist das Bad täglich von 9.00 bis 19.30 Uhr und im Juli und August freitags immer bis 21.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter gelten geänderte Öffnungszeiten. Informationen erhalten Sie unter Tel. 07635/824613. ■

## „Bis hierhin und nicht weiter“ – Eltern müssen Grenzen setzen

In Kooperation der drei städt. Kinderkrippe Bierlehof, Goldstücke und Sonnenwichtel, fand am Mittwoch, den 14. Mai 2014 zu diesem Thema ein gemeinsamer Elternabend statt. Fachreferentin war Dipl. Heilpädagogin (FH) Frau Ulrike Vinke von der Lebenshilfe in Müllheim. Dass Regeln in der Familie wichtig sind und dem Kind Geborgenheit und Sicherheit vermitteln, ist uns allen bewusst. Daher ging es an diesem Abend im Wesentlichen darum: „Wie sieht es im Alltag mit unserer Konsequenz aus, und wann sind Ausnahmen erlaubt?“

Wann und wie sollen Eltern Regeln aufstellen? – Die „richtigen“ Grenzen zu setzen, ist nicht einfach und dafür zu sorgen, dass diese eingehalten werden, ist manchmal noch viel schwieriger.

Einige Eltern sind der Einladung ins Bildungshaus gefolgt und wurden von der Referentin insofern überrascht, als dass diese die Anwesenden aktiv in ihren Vortrag eingebunden hat.

Über Äußerungen wie z. B. „Kinder brauchen Grenzen zur eigen-

nen Entwicklung“ oder „Grenzen setzen hat nichts mit Strafe, Misachtung und Bedrohung des Anderen zu tun“ kam man miteinander ins Gespräch, diskutierte und kommentierte. Fragen wurden beantwortet und durch Beispiele ver-

deutlicht. Am Ende des Abends stand für alle fest, dass es wichtig ist auch seine eigenen Grenzen zu kennen, diese einzuhalten, seinem Gegenüber deutlich zu signalisieren und sie sich immer wieder bewusst zu machen. ■

## Veranstaltungen der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de); [anita.kern@neuenburg.de](mailto:anita.kern@neuenburg.de); Info-Tel. 07631/7489-721.

Fitness-Gymnastik für ältere Frauen und Männer - Aktiv und Gesund im Alter

Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch und gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen. Ältere Menschen, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig weitaus fitter als „Couchpotatoes“ im gleichen Alter. Natürlich sind ältere Menschen nur noch selten zu sportlichen Höchstleistun-

gen fähig. Doch Sie müssen auch kein Marathonläufer oder Stabhochspringer werden - je nach körperlicher Fitness reicht auch leichte Gymnastik. Bei unseren Kurs absolvieren Sie alle Übungen hintereinander und somit ist ein perfekter Mix aus Dehnungs- und Kräftigungstraining garantiert. Ein Kurs der Ihnen Lust auf Bewegung und Freude am Miteinander vermitteln wird. Der Kurs unter Leitung von Daniela Hähnlein, umfasst 10 Termine, beginnt Montag, 26. Mai 03. Juni und findet jeweils dienstags von 17:30 – 18:30 Uhr im Bewegungsraum im Stadthaus statt. Kursnr. 610135 ■



# Was nun, Herr Kommissar? – Kriminaloberkommissar Frank Erny beantwortet Fragen zum Einbruchschutz

**Der Polizei macht derzeit die negative Entwicklung beim Wohnungseinbruchdiebstahl schwer zu schaffen. Dieser klassische Kriminalitätsbereich hat in Baden-Württemberg mit 31,8 Prozent auf 11.295 Fälle stark zugenommen.**

Im vergangenen Monat wurden im Bereich des Polizeipräsidiums Freiburg 133 Wohnungseinbrüche von der Polizei aufgenommen, es gab ähnlich viele Einbrüche wie im Monat zuvor. Der Schwerpunkt liegt hier im Rheintal von Emmendingen bis ins Markgräfler Land.

Das Referat Prävention im Polizeipräsidium Freiburg hat sich der Thematik angenommen und beantwortet in den nächsten Wochen die wichtigsten Fragen zum Deliktsbereich Wohnungseinbruch. Die Verhaltensempfehlungen erläutern das Vorgehen der Täter, geben Tipps, wie man sich verhält, damit es gar nicht zum Einbruch kommt oder zeigen auf, was man während des Einbruchs und danach machen sollte. Zum Abschluss der fünfteiligen Reihe gibt es wichtige Tipps zur technischen Sicherung von Haus und Wohnung.

Die polizeiliche Kriminalprävention will durch Aufklärung verhindern, dass es überhaupt zu solchen Einbrüchen kommt. Hierzu werden Vorträge gehalten, aber auch in den Medien werden die Erkenntnisse der Ermittler dargestellt. Von den Mitarbeitern des Referats Prävention erhält der interessierte Bürger kostenlose Beratung, auf Wunsch auch zu Hause.

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle ist erreichbar unter der Tel.-Nr. 0761 29608-25 oder per e-mail unter freiburg.praevention@polizei.bwl.de.

Letzte Woche hat Frank Erny über richtige Verhaltensweisen nach einem Einbruch informiert, heute geht es die technischen Möglichkeiten einen Einbruch zu verhindern.

**Was bevorzugen Sie eher, eine Einbruchmeldeanlage oder mechanische Sicherungen?**

- Generell empfehlen wir eine mechanische Sicherung, die ggf. durch eine Einbruchmeldeanlage ergänzt werden kann. Insbe-

sondere bei abgelegenen Objekten ist die Sicherung durch eine Einbruchmeldeanlage empfehlenswert.

**Wie wirkungsvoll sind diese Maßnahmen?**

- In mehr als 40 % aller Fälle kommt es zu sogenannten Versuchshandlungen, bei denen der Täter durch besonders gesicherte Fenster und Türen nicht ins Objekt gelangt. Bei ungesicherten Häusern erfolgt der Einstieg meist in wenigen Sekunden. Bei einem mechanischen Schutz nach polizeilicher Empfehlung haben diese Objekte eine Widerstandszeit von



15-30 Minuten – viel zu lang für die allermeisten Einbrecher.

**Lässt sich eine Einbruchmeldeanlage auch auf die Polizei aufschalten?**

- Nein, hierzu müssen Sie ggf. ein Sicherheitsunternehmen beauftragen.

**Ist der Rollladen ein geeigneter Einbruchschutz?**

- Der Rollladen kann nur als Ergänzung zur mechanischen Sicherung von Fenstern und Fenstertüren gesehen werden. Voraussetzungen hierfür sind die Ausstattung mit einem Hochschiebeschutz, einer starken Abschlusschiene sowie einer stabilen Führungsschiene. Bedenken Sie auch, dass Sie die Rollläden zur Tageszeit meist offen haben und somit kein Einbruchschutz gewährleistet ist. Klappläden und Jalousien sind für den Einbruchschutz ungeeignet.

**Gibt es generelle Empfehlungen beim Einbau von Sicherheitstechnik beim Neubau?**

- Für Türen und Fenster gilt der Einbau von Sicherheitselementen der



Stufe RC2. Lassen Sie sich von Ihrem Händler oder Handwerker hierüber ein Zertifikat geben, damit Sie auch wissen, was eingebaut wurde.

**Beraten Sie auch Bauherren?**

- Bei einer Bauherrenberatung geben wir Ihnen bereits in der Planungsphase Ihrer Immobilie Empfehlungen und Tipps rund um Sicherheitsaspekte beim Neubau. Hierbei können sie mit der richtigen Beratung viel Geld einsparen.

**Was ist günstiger: Sicherheitstechnik in einem neuen Element oder Nachrüsticherung?**

- Eine Nachrüstung ist im Vergleich zum Neuelement wesentlich teurer. Hinzu kommt, dass die Nachrüstung meist nicht die gleiche Sicherheit gewährleistet.

Was gibt es bei der Anschaffung eines Tresors zu beachten?

- Der Tresor sollte möglichst die Sicherungskategorie 0 aufweisen. Die widerrechtliche Öffnung des Tresors vor Ort ist unwahrscheinlicher als die Mitnahme, deshalb verschrauben Sie den Tresor fest mit dem Boden und/oder der Wand. Der geeignetste Abstellort für einen Tresor ist der Keller. Verwenden Sie keinen Tresor mit Schlüsselöffnung, da erfahrungsgemäß der Schlüssel meist im gleichen Raum „versteckt“ wird und somit leicht gefunden werden kann.

Dies war der letzte von fünf Beiträgen zum Thema Wohnungseinbruch. Wir wünschen Ihnen (und auch uns), dass Sie von einem Einbruch verschont bleiben. ■

## Elternversammlung und Wahl des Elternbeirates der Musikschule

Die Musikschule Markgräflerland und deren Elternbeirat laden alle Eltern der Musikschüler sowie die erwachsenen Musikschüler zur diesjährigen Elternversammlung am Mittwoch, den 4. Juni ein. Das Treffen wird um 20.00 Uhr in der Hebelschule in Schliengen stattfinden. Das 40-jährige Bestehen der Musikschule Markgräflerland wird zum Anlass genommen, über die Entwicklung der Musikschule und das aktuelle Unterrichtsangebot zu informieren. Die erfolgreichen 40 Jahre verdankt die Musikschule der guten Zusammenarbeit zwischen der

Schulleitung und den Eltern. Das Sprachrohr ist hierbei der Elternbeirat, dem eine wichtige politische Rolle zukommt. Die Wahl des Elternbeirats wird in dieser Versammlung stattfinden. Kandidaten, die die Musikschule gerne in die Zukunft mit begleiten wollen, sind herzlich willkommen. ■

### EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein kann mit EC-Karte bezahlt werden. ■

# Energie wofür? – Tipps zum Waschen und Trocknen

Eine Waschmaschine braucht einen kleinen Anteil der eingesetzten Energie (je nach Waschprogramm zehn bis zwanzig Prozent) für die Regelung und um die Wäschetrommel zu drehen; der Hauptteil dient zum Aufheizen der Waschlauge. Der Energiebedarf für einen Waschgang steigt mit der Wassermenge und der Wassertemperatur.

Wie viel Wasser ein Waschgang benötigt, hängt von der Maschine ab, aber auch von der Wahl des Waschprogramms. Früher flossen in einem 60°C-Standard-Programm mehr als hundert Liter Wasser durch die Maschine. Heute sind es bei den sparsamsten Geräten 40 bis 55 Liter für fünf, sechs oder gar sieben Kilogramm Wäsche. Das wurde möglich, weil die Wäsche heute gewissermaßen „ge-

duischt“ und nicht mehr „gebadet“ wird. Geringer Wasserverbrauch ist allerdings nicht für alle gut. Wer empfindliche Haut hat oder unter Allergien leidet, sollte besonders auf die Spülwirkung achten. Manche Maschinen bieten wahlweise einen Zusatzspülgang an.

Moderne Waschmaschinen erzielen mit heutigen Waschmitteln in 40-Grad-Programmen Waschergebnisse, die 15 Jahre alte Geräte nur bei 60°C mit entsprechend höherem Energie- und Wassereinsatz erreichen.

Ein Warmwasseranschluss für die Waschmaschine spart Strom und zusätzlich das Treibhausgas Kohlendioxid, sofern das warme Wasser nicht elektrisch geheizt wird, sondern z. B. aus Sonnenkollektoren, einer modernen Gas- oder Ölheizung oder einem Fernwärme-

netz kommt. Zudem darf zu Beginn nicht zu viel kaltes Wasser einlaufen (Faustregel: nach zwei Litern sollte warmes Wasser kommen).

Für vorhandene Maschinen gibt es Nachrüstgeräte, die zwischen Warm- und Kaltwasserhahn und Maschine geschraubt werden. Neue Maschinen mit Warmwasseranschlussmöglichkeit sind am Markt verfügbar.

Für die Stromkostenberechnung werden zwei Trocknerläufe pro Woche angenommen. Das ergibt in 15 Jahren 1.560 Durchläufe und entspricht etwa der von der Stiftung Warentest geforderten Lebensdauer von 1.600 Trocknungsdurchläufen. Beim nachfolgenden Vergleich ist zu beachten, dass für Geräte mit 5 und mit 6 kg Fassungsvermögen gerechnet wurde.

Eine Wärmepumpe verteuert den Kondensationstrockner. Durch die Stromeinsparung während der Nutzungsdauer wird diese Mehrausgabe ausgeglichen. Das Fassungsvermögen eines Wäschetrockners sollte möglichst gut ausgenutzt werden.

Das gilt auch für Trockner mit Feuchtesteuerung, obwohl diese Geräte besonders effizient arbeiten. Sie schalten automatisch ab, wenn die Wäsche trocken ist, statt pauschal über eine voreingestellte Zeit zu trocknen. Solch einen Trockner kann man gelegentlich auch laufen lassen, wenn er nicht ganz voll ist. Daher kann es unter Energiespargesichtspunkten von Vorteil sein, ein etwas größeres effizienteres Gerät (6 kg) einem kleineren ineffizienteren (5 kg) vorzuziehen. ■

# Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis

Am 06.02.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist:

Stadtteil Grißheim, Bugginger Straße, Einsatzzeit: 06.14 Uhr bis 11.45 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 670, Beanstandungen: 136, Höchstgeschwindigkeit: 69 km/h. Am 14.02.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist: Müllheimer Straße, Einsatzzeit 05.39 Uhr bis 07.43 Uhr, gemessene Fahrzeuge:

456, Beanstandungen: 30, Höchstgeschwindigkeit: 78 km/h.

Am 14.02.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt ist:

Fischerstraße, Einsatzzeit: 08.03 Uhr bis 09.15 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 44, Beanstandungen: 9, Höchstgeschwindigkeit: 47 km/h. Am 14.02.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Westtangente, Einsatzzeit: 09.35 Uhr bis 11.43 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 288, Beanstandungen: 35, Höchstgeschwindigkeit: 78 km/h. Am 04.03.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Westtangente, Einsatzzeit: 06.59 Uhr bis 11.33 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 1568, Beanstandungen: 84, Höchstgeschwindigkeit: 81 km/h. Am 10.03.2014 wurden an folgendem Messpunkt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchem die Höchstgeschwindigkeit auf 40 km/h begrenzt ist: Stadtteil Grißheim, Bugginger Straße, Einsatzzeit: 07.12 Uhr bis 08.35 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 299, Beanstandungen: 15, Höchstgeschwindigkeit: 58 km/h. Am

10.03.2014 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h begrenzt ist: Stadtteil Zienken, L134, Einsatzzeit: 05.33 Uhr bis 06.52 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 263, Beanstandungen: 7, Höchstgeschwindigkeit: 67 km/h. Basler Straße, L 134 Einsatzzeit: 09.06 Uhr bis 10.28 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 392, Beanstandungen: 13, Höchstgeschwindigkeit: 71 km/h. Am 03.04.2014 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt, an welchen die Höchstgeschwindigkeit auf 30

km/h begrenzt ist: Stadtteil Steinertal, Johanniterallee, Einsatzzeit: 13.06 Uhr bis 14.30 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 50, Beanstandungen: 13, Höchstgeschwindigkeit: 48 km/h, Beethovenstraße, Einsatzzeit: 14.43 Uhr bis 17.00 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 213, Beanstandungen: 36, Höchstgeschwindigkeit: 54 km/h, Stadtteil Zienken, Hügelheimer Straße, Einsatzzeit: 17.18 Uhr bis 19.06 Uhr, gemessene Fahrzeuge: 51, Beanstandungen: 11, Höchstgeschwindigkeit: 47 km/h.

Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein  
 Straßenverkehrsbehörde ■

## Termine aktuell

**Freitag, 23.05.2014,**  
 20.15 Uhr Cerro Torre – Nicht den Hauch einer Chance, Kino im Stadthaus

Termine außerhalb

**Samstag, 24.05.2014, 19.00 Uhr:**  
 Klavierabend mit dem Pianisten Christoph Lang, Stubenhaus in Staufen. Karten sind wie immer erhältlich bei der Tourist-Info Staufen: 07633/80536 oder bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Sonntag, 25.05.2014, 19.30 Uhr:**  
 „Liebe und Leidenschaft“, Duo Sentiamo, Schloss Bürgeln ■

## Aktive Vereine

### Radsportverein lädt zum Vatertagshock

Am 29.05. bis 31.05.2014 veranstaltet der Radsportverein am Wuhloch einen Vatertagshock, mit den berühmten Radlerhähnchen.

Beginn ist am Donnerstag ab 11 Uhr, Freitag ab 17 Uhr und Samstag ab 11 Uhr.

In angenehmer Atmosphäre gibt es verschiedene Speisen und frisches Bier vom Fass.

Jeder der an einem dieser Tage unterwegs ist, ist bei uns recht herzlich zum Verweilen eingeladen. ■

### Narrenzunft D'Rhiischnooge

Am Freitag, 23.05.2014 findet um 19.30 Uhr in der Zunftstube der Rhiischnooge die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Neben den regulären Tagesordnungspunkten wie dem Bericht über die Zunftarbeit und des Rentmeisters stehen Satzungsänderungen auf der Tagesordnung. Die Narrenzunft freut sich, alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Interessierten und Freunde des Vereins an diesem Abend begrüßen zu dürfen. ■



## Atomics verlieren in Mainz

Nach zwei spielfreien Wochen mussten die Baseballer der Neuenburg Atomics in der 2. Bundesliga Süd auswärts bei den Mainz Athletics II antreten. Die Reservemannschaft des Bundesligisten aus Rheinhessen war in den vergangenen Jahren bereits immer ein harter Prüfstein für die Neuenburg Atomics gewesen. Dies zeigte sich auch am heutigen Tage und im ersten Spiel des Tages hatten die Atomics kaum eine Chance. Die Gastgeber aus Mainz dominierten die Partie mit starkem Pitching und

die Neuenburger verloren am Ende mit 1:11.

Im zweiten Spiel gestalteten die Neuenburg Atomics lange Zeit offen. Bis ins letzte Inning war die Partie beim Spielstand von 2:2 sehr spannend. Erst bei ihrer letzten Schlagchance gelang den Mainzern der entscheidende Punkt zum 3:2.

Für die Atomics geht es nun am kommenden Sonntag, den 25.05. auswärts zu den Karlsruhe Cougars. Hier gilt es für die Neuenburger Baseballer nun wieder in die

Erfolgsspur zurück zu kommen.

Die zweite Mannschaft der Neuenburg Atomics bleibt in der Verbandsliga Baden-Württemberg auch nach dem 4. Spieltag ungeschlagen. Gegen die Göppingen Green Sox gewann die Nachwuchsmannschaft der Atomics mit 7:5. Auch das Schüler Team war erfolgreich und gewann ihre Partie gegen die Karlsruhe Cougars mit 10:5.

Das Slow Pitch Turnier in Neuenburg war ein großer Erfolg. Zahlreiche Mannschaften aus der Schweiz

und das Atomics Team traten gegeneinander an. Das schöne Wetter lockte auch viele Zuschauer zu den Spielen, die auf dem Jugendspielfeld beim Atomics Baseballpark ausgetragen wurden. Die teilnehmenden Mannschaften waren von der Atmosphäre begeistert und freuen sich schon auf das nächste Turnier bei den Neuenburg Atomics.

Das nächste Heimspiel:  
Sa. 24.05. Atomics Schüler - Schriesheim Raubritter 11.00 Uhr ■

## Musikverein „Eintracht“ e.V. Grißheim Wertungsspiel

Am vergangen Sonntag nahm der Musikverein Grißheim am Wertungsspielen des ARMV in Achern teil. Ein Pflicht- bzw. ein Selbstwahlstück galt es für diesen Wettbewerb vorzubereiten.

Dirigent Paul Johannes Burgert entschied sich für „Schmelzende Riesen“ als Pflichtstück, sowie „Equinox“ als Selbstwahlstück. In der Kategorie „Wertungsspiel“ erreichten wir in der Mittelstufe die Auszeichnung, mit „sehr gutem Erfolg“ teilgenommen. Darauf können wir stolz sein! Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege Sanitärtechnik Frank Hollenweger aus Grißheim, der uns das Stück „Schmelzende Riesen“ gespon-



sert hat. Ein Dankeschön der Stadt Neuenburg am Rhein, für die Mitfinanzierung des Busses, sowie unserem kleinen Fanclub, der uns nach Achern begleitet hat. ■

### Glückwünsche

#### Es erreichten ein Alter

##### von...

##### Neuenburg:

74 Jahre: Adolf Furler  
Müllheimer Str. 36

80 Jahre: Elisabeth Wagner  
Rathausplatz 3

71 Jahre: Jürgen Przybilla  
Leibnizweg 4

70 Jahre: Peter Fuß  
Ziegelmattestr. 12

72 Jahre: Hamdi Akin  
Ensisheimer Str.23

71 Jahre: Ursula Lewetz  
Tennenbacherstr. 11a

80 Jahre: Gerhard Schelb  
Elsässer Weg 9

73 Jahre: Ingrid Jurth  
Müllheimer Str. 23

75 Jahre: Mehmed Ajradini  
Rheinfeldener Str. 32

71 Jahre: Helmut Stegen  
Bertholdstr. 20

##### Grißheim:

72 Jahre: Ismail Akgül  
Schulgärten 3

##### SteinStadt:

77 Jahre: Werner Lang  
Johanniterallee 2a

71 Jahre: Wilhelm Escher  
Im Schlüsselgärtle 17

70 Jahre: Anton Scherrer  
Kirchstr. 2

74 Jahre: Hermine Simon  
Johanniterallee 21

##### Zienken:

92 Jahre: Otto Birkner  
Fasanenweg 8

70 Jahre: Helmut Gumpel  
Rheinweg 14

72 Jahre: Hannelore Kelpel  
Akazienweg 12

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!* ■

## Generalversammlung der Zigeunerclique

Am Samstag, den 24.05. treffen wir uns nochmals um 9.30 Uhr im Zigeunerlager. Wir wünschen unseren Männern viel Spaß beim Vatertagsausflug am Donnerstag, den 29.05. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Bahnhof in Müllheim.

### Generalversammlung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, den 13.06.2014 um 20.00 Uhr im „Zum kleinen Hecht“ bei Diana & Oli statt. Wir möchten hiermit alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich einladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung der Versammlung durch den 1. Vorstand, 2. Feststellung der Anwesenheit, 3. Genehmigung der Tagesordnung, 4. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 21.06.13, 5. To-

tenierung, 6. Bericht des Jugendwarts, 7. Bericht des Schriftführers, 8. Bericht des Kassenverwalters, 9. Bericht der Kassenprüfer, 10. Aussprachen zu Punkt 6-9, 11. Entlastung des Kassenverwalters, 12. Bestellen der Kassenprüfer, 13. Bestellen des Wahlleiters und Entlastung der Vorstandschaft, 14. Neuwahlen folgender Vorstandspeditionen: 1. Vorstand / Kassierer / Wagenwart / stellv. Kostümwart / stellv. Verpflegungswart / Jugendvertreter, 15. Ehrungen von aktiven Mitgliedern, 16. Anträge, Anregungen und Verschiedenes, 17. Schlusswort und gemütliches Beisammensein.

Zu Punkt 16. der Tagesordnung: Sämtliche Anträge sind spätestens bis 06.06.2014 schriftlich beim 1. Vorstand oder 2. Vorstand einzureichen. ■



## Schierebirzler

Vatertagshock in Steinenstadt  
Die Schierebirzler Steinenstadt e.V. laden ein zum Vatertagshock am Donnerstag, 29.05.14, ab 11 Uhr am Rhein in Steinenstadt an der Natostraße! Genießen Sie den Vatertag bei uns mit Steak, Pommes und Salatteller, dazu ein frisch gezapftes Bier. Außerdem bieten wir auch alkoholfreie Getränke, Würstchen und Kaffee + Kuchen an. Überdachte Sitzplätze sind vorhanden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

## Wuhrlochfrösche

Unser monatlicher Stammtisch am Freitag, 06.06.2014 geht diesmal schon um 19.00 Uhr los. Wir treffen uns mit dem Fahrrad am Zipperplatz um gemeinsam zu einem Grillplatz zu fahren. Teller, Besteck und Essen bringt jeder selber mit. Getränke organisiert der Verein. Wer möchte, darf gerne noch einen Salat mitbringen. Falls es an diesem Tag regnen sollte, treffen wir uns um 20.00 Uhr im Ratskeller. ■

## Klosterkopfhexen

Von unserer Generalversammlung am 9. Mai haben wir letzte Woche schon berichtet. Hier nochmals ein Dankeschön an die ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Sabine Engler, Melissa Fünfgeld und Manuela Thieke. Ein besonderer Dank geht an Sabine Löffel, welche nach 10 Jahren ihr Amt als Kassierer abgibt. Die Planungen für das laufende Jahr gehen nun munter weiter. Am Vatertag 29. Mai geht es zu einem Ausflug auf den Weinwanderweg von Bellingen nach Efringen mit Verpflegungsstationen vor Ort und einem Shuttle Bus für die Rückkehr. Anmeldungen bitte im Forum bis diesen Sonntag. Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 31. Mai statt. ■

## Schlaganfall-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe findet am Montag den 02. Juni 2014 statt. Um 15.00 Uhr treffen wir uns in der Helios-Klinik in Müllheim. Frau Regina Kraus aus Müllheim-Feldberg führt uns die Selbsthilfe-Techniken der Kinesiologie ein. Ansprechpartner: Ute Seger 07635/825170. ■

# Jahreskonzert des MGV Neuenburg



Sein diesjähriges Jahreskonzert hält die Sängerefreundschaft Neuenburg am Samstag, 31. Mai, um 20.00 Uhr im Stadthaus in Neuenburg ab. Unser Dirigent Peter Hilfinger hat wieder ein vielseitiges Programm zusammengestellt, vom Liebeslied, Irische Volksweise-Spiritual - Balladen -sowie Schlager, unter anderem „Santiano“ „Und Männer mag man eben“, die der kleine Chor einstudiert hat, und musikalisch begleitet wird. Der MGV Zunzinger wird als Gastverein anspruchsvolle Evergreens aus ihrem Jahreskonzert vortragen und den Abend mitgestalten. Wir freuen uns über viele Besucher. Kartenvorverkauf 7,00 Euro - Abendkasse 8,00 Euro sind erhältlich beim Modeshaus Buck in Neuenburg und bei den Sängern. ■

# Skatclub Neuenburg erfolgreich

Für die BW -Einzelmeisterschaften in Heddesheim hatten sich Waldemar Wallburg und Jochen Lauer mann bei den Senioren sowie Bernd Leibe bei den Herren qualifiziert. Mit einem hervorragenden 6 Platz (Qualifikation bis Platz 9 bei 60 Senioren) reist Jochen Lauer mann an die Deutsche

Skatmeisterschaft am 14. Juni nach Ulm ins Maritim Hotel. Am 2. Spieltag in der Landesliga Mitte BW in Herten erspielte unsere Mannschaft 5 von 9 möglichen Punkten. In der Tabelle (online unter: dskv-landesverbände-bw-ligaspielbetrieb) belegt man nun Platz

9. bei 16 Mannschaften. Nicht schlecht für einen Aufsteiger, nach unten etwas Luft und nach oben noch alles drin. Der Skatclub Niehtraucher Neuenburg spielt jeden Dienstag Restaurant „Au Savoir Vivre“ beim Campingplatz Gugel um 20.00 Uhr. Gäste sind immer willkommen. ■



## HVN-Jugendausflug

Am Sonntag, den 18.05. verbrachte die Jugend des Handharmonikaver eins Neuenburg am Rhein einen großartigen Tag im Steinwasen-Park. Bei herrlichem Wetter konnten die zahlreichen Attraktionen ausgekostet werden. Alle hatten einen tollen Tag voller Spannung und Freude. ■





## Qualifikation zur Südbadenliga geschafft

Mit zwei Siegen hat sich die männliche C-Jugend der HG Müllheim-Neuenburg am 11.05.2014 beim Qualifikationsturnier zur Südbadenligarunde 2014/2015 einen der begehrten Startplätze in Südbadens höchster Jugendliga erkämpft. Mit 17:16 setzten sich unsere Jungs im ersten hart umkämpften Spiel gegen den Nachwuchs der Alemannia aus Zähringen durch. Im zweiten Spiel – dem vielleicht besten Spiel des gesamten Turniers – musste sich die Mannschaft dann dem Nachwuchs des Drittligisten SG Köndringen-Teningen mit 22:18 geschlagen geben. Da die Mannschaft aus Teningen aufgrund ih-

rer letztjährigen Platzierung bereits für die Südbadenliga qualifiziert ist und außer Konkurrenz am Turnier teilnahm, fiel diese –erwartete– Niederlage nicht ins Gewicht. Im abschließenden Spiel gegen den Rivalen der abgelaufenen Bezirksklassenrunde, die SG Kenzingen/Herbolzheim, musste dann „nur“ noch ein Sieg her, um die angestrebte und ersehnte Qualifikation zu schaffen.

Doch mit dem „nur“-Gewinnen taten sich unsere Jungs wieder einmal sehr schwer. Letztendlich konnte nach hartem Kampf jedoch ein 16:14-Erfolg erreicht werden. Und nun heißt es: „Südbadenliga wir kommen!“



## Markgräfler Tafel: Drei Vorstandsmitglieder wieder gewählt

Zu Beginn der Mitgliederversammlung am 29. April begrüßte Erwin Bornemann aus Neuenburg die Anwesenden. Im anschließenden Totengedenken gedachte er den Mitgliedern, welche im Jahr 2013 verstorben waren, Gabriele Bipp, Günther Enderle und Anton Winzer.

Im Tätigkeitsbericht des Vorstands trug Ingeborg Weber die wichtigsten Punkte vor. Hierzu zählte das Bemühen, die Biomüllkosten, sowie die Energiekosten zu senken. Ab Jahresende 2013 konnten Familien mit Kindern Einkaufsgutscheine im Wert von 10 Euro erhalten, dank einer Spende von Fernsehkoch Horst Lichter. Dieser hatte im März in einer RTL-Ratesendung 5000 Euro gewonnen und den Betrag der Tafel gespendet. Für die Reduzierung der Miete des Tafeladens ab 01.01.2014 um 300 Euro bedanke sich die Vorstandschaft bei der Stadt Müllheim. Aus

der Mitgliederstatistik ging hervor, dass derzeit 102 Mitarbeiter aktiv in der Tafel mitarbeiteten. Für den Bereich Kundenkarten ist seit Oktober Silvana Müller als Ansprechpartnerin zuständig, unterstützt von Gert Zitzer. Irina Baltes hatte dieses Amt aus privaten Gründen aufgeben müssen. Besten Dank für die sieben Jahre Ehrenamt!

Aus dem Bericht des Kassenführers, den dieses Jahr Erwin Bornemann erläuterte, ging hervor, dass die Markgräfler Tafel dank ihrer Spendenrücklagen finanziell auf einer soliden Basis stehe. Dennoch hatte die Bilanz trotz Spenden ein Defizit von 11 000 Euro ergeben. Nachdem die Kassenprüfer Norbert Mechsner und Waltraud Klaas eine einwandfreie Kassenführung bei der Kassenprüfung festgestellt hatten, wurde die Entlastung des Kassenführers und des gesamten Vorstands durch Norbert Mechsner beantragt. Die Entlastung er-

folgte einstimmig. Bei der anschließenden Wahl wurden die drei Vorstandsmitglieder, deren Amtszeit nach drei Jahren abgelaufen war, einstimmig wieder gewählt. Es sind: Manfred Klenk, stellvertretender Vorsitzender, Rainer Mucks, Kassenführer und Ingeborg Weber, Schriftführerin.

Praxisnah ausgeführt waren die Berichte der Bereichsleiter. Silvana Müller aus Neuenburg berichtete, dass sie neben ihrer laufenden Arbeit im Laden gerne auch Praktikanten begrüße, die hilfsbereit von den ehrenamtlichen Mitarbeitern eingewiesen würden, ebenso auch Personen, welche Sozialstunden ableisten müssten. Als schönste Weihnachtsüberraschung schilderte sie, wie eine Jugendgruppe aus Mappach am Heiligen Abend nicht nur am Vormittag im Laden half, sondern auch für Kunden und Nachbarn der Tafel eine Gemüsesuppe kochte. Herzlich bedanken

möchte sie sich besonders bei den privaten Spendern von Lebensmitteln und Spielzeug, welche nach einem Artikel in der Badischen Zeitung nach Weihnachten eine Spendenflut ausgelöst hätten.

Manfred Klenk bedankte sich im Namen des Logistikteams für die zuverlässige Einsatzfreude der 52 ehrenamtlichen Fahrer, ebenso bei dem Fahrdienstleiter Harald Lang für die Einsatzplanungen und bei Hermann Hirt für die Protokolle der monatlichen Fahrersitzungen. Wichtig seien auch die Versicherungen für Mitarbeiter und Fahrzeuge, um im Notfall abgesichert zu sein. Beendet wurde der Abend mit einem Ausblick des 1. Vorsitzenden auf das Jahr 2014, verbunden mit einem Dank an alle, die die Markgräfler Tafel durch Mitarbeit und Spenden unterstützten. Erwin Bornemann lud alle Anwesenden am Ende der Sitzung zu einem kleinen Umtrunk ein.

## FC Neuenburg

Am vergangenen Sonntag, 18.05.14 war unsere erste Herrenmannschaft zu Gast bei der Eintracht Freiburg und verlor mit 1:0. Die Mannschaft steht derzeit auf dem 8. Tabellenplatz. Die zweite Herrenmannschaft empfing am Samstag, 17.05.14 die Spfr. Hülgelheim im heimischen Rheinwaldstadion und verlor ebenfalls mit 0:2. Unsere zweite Herrenmannschaft steht derzeit auf dem 6. Tabellenplatz. Die dritte Herrenmannschaft spielte ebenfalls am

Samstag, 17.05.14 gegen die Reserve der Spfr. Hülgelheim 2 und gewann mit 2:1. Die Mannschaft steht auf dem 5. Tabellenplatz. Unsere Frauenmannschaft bestritt am Sonntag, 18.05.14 das letzte Spiel der Saison in Munzingen und gewann mit 1:3. Die ausführlichen Spielberichte können auf unserer Homepage [www.fcneuenburg.de](http://www.fcneuenburg.de) eingesehen werden.

Vorschau

Die erste Herrenmannschaft hat an

diesem Wochenende spielfrei.

Die zweite Herrenmannschaft empfängt am Samstag, 24.05.14 die Spvgg. 09 Buggingen/Seefeld im heimischen Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.

Die dritte Herrenmannschaft spielt am Samstag, 24.05.14 gegen die Reserve der Spvgg. 09 Buggingen/Seefeld 2. Anpfiff ist um 17.00 Uhr.

Unsere Frauenmannschaft verabschiedet sich als Vizemeister der

Kreisliga A in die wohlverdiente Sommerpause.

### Vatertagswanderung des FC Steinstadt

Am Donnerstag, den 29. Mai 2014 ist um 9.00 Uhr Treffpunkt beim Clubheim. Anmeldung bei Günter Dellers Tel: 824100 oder [patchwork52-62@t-online.de](mailto:patchwork52-62@t-online.de). Man kann sich auch im Clubheim des FC in die Teilnehmerliste eintragen.

## FC Steinenstadt

Ergebnisse:

FC Steinenstadt 2 – TUS Obermünstertal = 1:1 (15.05.)

SG Staufen-GruWe - FC Steinenstadt 1 = 6:0

SG Staufen-GruWe 2 - FC Steinenstadt 2 = 10:0

A-Jgd. FC Friedlingen - SG Steinenstadt = 5:3

B-Jgd. SG Steinenstadt – SV Nollingen = 0:4

C-Jgd. spielfrei

D-Jgd. SC Vögisheim-Feldberg - SG Steinenstadt = 1:2

E-Jgd. TUS Obermünstertal - FC Steinenstadt = 3:4

Vorschau:

So. 25.05.14 FC Steinenstadt 1 –

SC Zienken 1 – 15.00 Uhr

So. 25.05.14 FC Steinenstadt 2 –

SC Zienken 2 – 13.00 Uhr

So. 25.05.14 A-Jgd. SG Steinenstadt – SG Bad Bellingen – 13.15

Uhr (Sportplatz Schliengen)

Sa. 24.05.14 B-Jgd. FC Hausen – SG Steinenstadt – 14.30 Uhr

Sa. 24.05.14 C-Jgd. SG Steinenstadt – SG Grißheim 2 – 13.00 Uhr

(Sportplatz Schliengen)

Sa. 24.05.14 D-Jgd. SG Steinenstadt – SV Sulzburg – 11.00 Uhr

Sa. 24.05.14 E-Jgd. SV Hartheim – FC Steinenstadt – 11.00 Uhr

Sonnig mit Aussicht auf Döner

Auch dieses Jahr war der große G- und F-Jugend Spielenachmittag

beim FCS ein voller Erfolg. 24 Jugendmannschaften tummelten auf dem Sportplatz in Steinenstadt und garantierten, bei fast schon brasilianischen Außentemperaturen, für eine ausgelassene Fußballstimmung. Auch dieses Jahr wurde ein erstklassige Verpflegung geboten. Mit einem hauseigenen Dönerspieß und den extra für den Verein gebackenen Fladenbrötchen von Firat's Imbiss in Schliengen, überraschten sie Ihre Gäste und sorgten für eine willkommene Abwechslung am Turnierbuffet.

Die Jugendleitung des FCS möchte die Gelegenheit nutzen, und sich bei allen fleißigen Helfern für Ihren Einsatz bedanken. Ganz be-

sondere Dank geht unsere Jugendschiedsrichter Julian Rhode, Domenik Herriks und David Budde, die ganz tolle Arbeit auf dem Platz leisteten.

Den Alten Herren vom FCS, allen voran Peter Gumpel, möchten wir auch nochmals ein herzliches Danke aussprechen, für die Zubereitung und die Spende des köstlichen Dönerspießes. Leider gab es auch einen sehr unerfreulichen Moment... während des Turniers verletzte sich ein Spieler unserer Sportfreunde aus Müllheim bei einem Sturz. Wir senden auf diesem Wege, Tammo und seiner Familie, unsere besten Genesungswünsche. ■

## Über 120 Rettungsschwimmer ausgebildet

**Da die Freibäder in Müllheim und Steinenstadt wieder ihre Tore öffnen, drehen an den Wochenenden auch die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer der Ortsgruppe Müllheim-Neuenburg der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) ihre Runden ums Becken. Zeit für einen Rückblick auf ein arbeitsreiches Jahr 2013.**

Unter anderem waren mit Meike Brosi und Sebastian Grozinger zwei Wasserretter der Ortsgruppe mit dem Wasserrettungszug 5 des DLRG-Landesverbands Baden Anfang Juni vergangenen Jahres beim Elbe-Hochwasser in Magdeburg im Einsatz. Insgesamt weist der statistische Jahresbericht der Ortsgruppe im vergangenen Jahr vier Einsätze im Wasserrettungsdienst aus. Schwerpunkte der Tätigkeit der über 270 Mitglieder zählenden Ortsgruppe sind jedoch die Ausbildung im Schwimmen und Rettungsschwimmen sowie der Wachdienst in den Schwimmbädern in Müllheim, Neuenburg und Steinenstadt.

Die Ausbildungsbilanz kann sich sehen lassen: 124 Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer wurden im vergangenen Jahr ausgebildet- damit liegt die Ortsgruppe im DLRG-Bezirk Breisgau erneut an der Spitze. Insgesamt 88 Personen haben im vergangenen Jahr die Prüfung für das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze erfolgreich abgelegt, darunter waren 65 Schülerinnen und Schüler des Neuenbur-

ger Kreisgymnasiums. Die Zahl der bronzenen Abzeichen ging zwar im Vergleich zu 2012, wo es noch 124 Teilnehmer waren, leicht zurück. Dafür stieg die Zahl der abgelegten Prüfungen für das Rettungsschwimmabzeichen in Silber von 19 auf 28 und der für das Abzeichen in Gold von vier auf acht. Rund 70 Kinder lernen in den verschiedenen Übungsgruppen das Schwimmen oder verbessern ihre Schwimmfertigkeiten. 15 Trainer und Ausbildungshelfer leisteten im Bereich Schwimmausbildung rund 1500 ehrenamtliche Stunden.

Insgesamt haben rund 20 Ausbilder in den Bereichen Schwimmen,

Rettungsschwimmen und Erster Hilfe circa 1700 Ausbildungsstunden geleistet.

Der Sommer bescherte den ehrenamtlichen Rettungsschwimmern in den Freibädern Müllheim und Steinenstadt 340 Stunden Dienst, die sich insgesamt 30 Wachgänger teilten. Hinzu kamen in den Wintermonaten rund 160 Stunden Dienst im Hallenbad in Neuenburg.

Im Wasserrettungsdienst zählten die Wasserretter insgesamt vier Einsätze. Die DLRG-Ortsgruppe stellt für den überörtlichen Wasserrettungsdienst des DLRG-Bezirks Breisgau (zuständig für die Landkreise Breisgau-Hoch-

schwarzwald, Emmendingen und den Stadtkreis Freiburg) unter anderem einen Tauchtruppe mit zwei Einsatztauchern sowie einen fünfköpfigen Strömungsrettertrupp. Vor Ort lag der Schwerpunkt bei der Veranstaltungssicherung, so sicherten die Rettungsschwimmer unter anderem das Rheinschwimmen in Bad Bellingen ab. Für den Wasserrettungsdienst ist in diesem Jahr die Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeugs erforderlich, da das bisherige Fahrzeug in die Jahre gekommen ist. Trotz erwarteter Zuschüsse muss die Ortsgruppe einen großen Teil selbst finanzieren und ist auf Spenden angewiesen. ■

## Sportfreunde Grißheim: Vorschau und Jugendversammlung

Vorschau: FR 23.05.2014, 18.00 Uhr SF Grißheim (E) – TUS Obermünstertal SA 24.05.2014, 13.00 Uhr SG Grißheim (B1) – VFR Merzhausen (in Grißheim) SA 24.05.2014, 14.00 Uhr SG Staufen – SG Grißheim (C1) SA 24.05.2014, 13.00 Uhr SG Steinenstadt – SG Grißheim (C2) SA 24.05.2014, 11.30 Uhr SG Auggen – SG Grißheim (D1) SA 24.05.2014, 11.00 Uhr SG Grißheim (D2) – FC Wolfenweiler-Schallstadt (in Grißheim) SO 25.05.2014, 13.00 Uhr SG Auggen – SG Grißheim (A) Ergebnisse: SF Grißheim (E1) – SV Bingen 4:6 Bahlinger SC – SG Grißheim (B1) 1:0 SG Grißheim (B2) – TuS Obermünstertal 1:5 SG Griß-

heim (C1) – VFR Pfaffenweiler 1:0 SG Kirchhofen - SG Grißheim (C2) Abg. SG Grißheim (D1) – SG Grunern-Wettelbrunn 4:0 SG Grißheim (A) – FC Heitersheim 11:0 SpVgg. Untermünstertal – SG Grißheim (D2) 17:2

Jugendversammlung 2014

Die Jugendabteilung der Sportfreunde Grißheim wird am Freitag, den 6. Juni 2014 seine diesjährige Jugendversammlung um 19.00 Uhr im Clubheim in Grißheim abhalten. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Tätigkeitsbericht/Saisonrückblick des Jugendleiters, 3. Bericht des Kassenwartes, 4. Entlas-

tung der Vorstandschaft, 5. Neuwahlen des Jugendleiters, Stellv. Jugendleiters, Schriftführer, Rechner, Beisitzer, 6. Antrag auf Beitragserhöhung, 7. Ausblick auf die Saison 2014/2015, 8. Wünsche und Anträge. Soweit weitere Anträge gestellt werden wollen, die einer Abstimmung der Jugendversammlung bedürfen, sind diese bis Freitag den 6. Juni 2014, schriftlich beim Jugendleiter Bernd Lutz, Rheinstraße 3a, 79395 Grißheim einzureichen. Wir bitten um eine rege Teilnahme, um die Wünsche und Anregungen, besonders der Eltern, aber auch der Jugendspielerinnen und -Spieler in der kommenden Saison berücksichtigen zu können. ■



## TVN-Tennisabteilung

Spielergebnisse 17.5.-18.5.:  
 TC Furtwangen 1 / Herren 50 4 : 5  
 Herren / TC Mengen 3 : 6  
 TSG TC Langenau/  
 TC GW Haus i.W. / Damen 8 : 1  
 TC Opfingen / Damen 30-1 6 : 3  
 TSG TC Eschbach/TC BG Bad  
 Krozingen / Damen 30-2 9 : 0  
 TC Wiechs / Herren 40-1 3 : 6  
 TC Schönberg / Herren 40-2 8 : 1  
 Damen 40 / TV Wasser 4 : 5  
 Herren 55 / TC Buchholz 6 : 3  
 Heimspiele Sa. 24.05.:Herren 50/  
 TSG TC GW Bodman-Ludwigs-  
 hafent/TC Stockach; Herren 40-1/

TSG TC Munzingen/SV Oberrim-  
 singenn(14 Uhr); Herren 55/TV  
 Stegen (9.30 Uhr) So. 25.5.: Her-  
 ren / TC Schallstadt-Wolfenweiler  
 (9.30 Uhr)  
 Auswärtsspiele Sa. 24.5.: TC Zell  
 i.W./TC GW Hausen/Damen 30-  
 1;TC Gundelfingen/Damen 40 (14  
 Uhr) So.25.5. TC Binzen/Damen  
 (9.30 Uhr)

Tennisabteilung sucht  
 für unseren Nachwuchs eine/einen  
 motivierten Jugendwartin/wart.  
 Unsere ca. 80 Kids und Jugend-

lichen freuen sich auf Dich, ge-  
 nau so wie der Rest der Vorstands-  
 schaft! Wenn Du Spaß an Orga-  
 nisation und Umgang mit Jung &  
 Alt hast, dann bist Du die/der Rich-  
 tige. Wer Interesse hat oder sich  
 unverbindlich informieren möch-  
 te kann gerne Kontakt zu unse-  
 rem Abteilungsleiter Andreas Trä-  
 ris (07631/9359900 – andreas.trae-  
 ris@tennis-neuenburg.de) aufneh-  
 men.

### Blind-Date-Turnier

Alle Mitglieder, egal welcher Spiel-

stärke, sind am Samstag, den 1.  
 Juni 2014 ab 14 Uhr recht herz-  
 lich zum „Blind-Date-Turnier“ auf  
 unserer Anlage eingeladen! Ge-  
 spielt wird in Mixed-Paarungen,  
 die nach jeder Runde neu zusam-  
 mengelost werden! Für uns alle  
 gilt dabei: der Spaß steht im Vor-  
 dergrund! Wir freuen uns auf eine  
 bunte Mischung aus Jung & Alt,  
 Anfängern & Fortgeschrittenen,  
 neuen & langjährigen Mitgliedern,  
 Singles und Familien. Das Motto:  
 Spielpartner finden und spielen,  
 spielen, spielen. ■

## Kirchen

### Evangelische Kirche Neuenburg

#### Freitag 23. Mai

16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klas-  
 se)  
 19.00 Uhr Fototermin der Konfir-  
 manden vor dem Stadthaus  
 19.30 Uhr 4you Abendmahlsgot-  
 tesdienst der Konfirmanden im  
 Stadthaus

#### Samstag, 24. Mai

11.00 Uhr Konfirmation 1  
 14.00 Uhr Konfirmation 2

#### Sonntag, 25. Mai

10.00 Uhr Konfirmation 3  
 9.40 Uhr Kindergottesdienst Va-  
 terhaus (1.-4. Klasse), Regenbo-  
 gengruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-  
 3 Jahre)

#### Montag, 26. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

#### Dienstag, 27. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

#### Mittwoch, 28. Mai

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe  
 19.00 Uhr Anmeldung neuer Kon-  
 firmanden in der Kirche

#### Donnerstag, 29. Mai Himmelfahrt

9.30 Uhr Herzliche Einladung zum  
 Allianzgottesdienst 10.00Uhr Fest-  
 platz Müllheim

#### Freitag, 30. Mai

Michael Stahl – Bodyguard und  
 Selbstverteidigung gibt kostenlo-  
 se Kurse für Schüler ?Informationen  
 auf: [www.kircheneuenburg.  
 de/selbstverteidigung/](http://www.kircheneuenburg.de/selbstverteidigung/)  
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klas-  
 se) mit Michael Stahl

19.30 Uhr DutyFree mit Michael  
 Stahl

### Grißheim

#### Sonntag, 25. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abend-  
 mahl und Feier der Jubiläumskon-  
 firmation in Buggingen in Buggin-  
 gen (Pfr. Zeller)

#### Donnerstag, 29. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen  
 in Buggingen (Pfr. Zeller)

### Steinenstadt

#### Sonntag, 25. Mai

18.00 Uhr Gottesdienst in der  
 Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr.  
 Schulze-Wegener)  
 19.00 Uhr Gottesdienst in der  
 Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen  
 (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

#### Mittwoch, 28. Mai

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Ni-  
 kolaus Kapelle): Innehalten – Zeit  
 mit Gott genießen

#### Donnerstag, 29. Mai

**Christi Himmelfahrt**  
 10.15 Uhr Gottesdienst im Freien  
 am Ölacken in Schliengen (Pfr. Dr.  
 Schulze-Wegener)

### Katholische Kirche Neuenburg

#### Samstag, 24. Mai

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament  
 der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R.  
 Schulz)  
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige  
 Messe am Vorabend  
 17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament  
 der Versöhnung – Beichte (Pfr.

Ganz)

18.00 Uhr Steinenstadt Rosen-  
 kranzgebet  
 18.30 Uhr Steinenstadt Heilige  
 Messe am Vorabend

#### Sonntag, 25. Mai

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe  
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige  
 Messe  
 11.45 Uhr Grißheim Feier der Tau-  
 fe des Kindes Singa Maria Petzold  
 14.30 Uhr Grißheim Rosenkranz-  
 gebet in der St. Stefan Kapelle  
 (Friedhofskapelle)  
 15.30 Uhr Neuenburg Rosenkranz-  
 gebet in der Wallfahrtskapelle Hei-  
 lig Kreuz  
 16.00 Uhr Neuenburg Maiand-  
 dacht in der Wallfahrtskapelle Hei-  
 lig Kreuz  
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosen-  
 kranzgebet  
 19.00 Uhr Grißheim Maiandacht

#### Montag, 26. Mai

10.30 Uhr Neuenburg Heilige  
 Messe im Seniorenzentrum St.  
 Georg

#### Dienstag, 27. Mai

18.30 Uhr Neuenburg Rosen-  
 kranzgebet  
 18.30 Uhr Steinenstadt Rosen-  
 kranzgebet  
 19.00 Uhr Steinenstadt Heilige  
 Messe

#### Mittwoch, 28. Mai

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob  
 – Laudes im Seniorenzentrum St.  
 Georg  
 10.00 Uhr Neuenburg Maiandacht  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Mes-  
 se in der St. Stefan Kapelle (Fried-  
 hofskapelle)

#### Donnerstag, 29. Mai – Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Neuenburg Heili-

ge Messe für die Seelsorgeeinheit  
 Edith Stein Neuenburg am Rhein.  
 Teilnahme der Kirchenchöre unse-  
 rer drei Pfarreien Mariä Himmelf-  
 fahrt Neuenburg am Rhein, St. Mi-  
 chael Grißheim und St. Barbara  
 Steinenstadt. Mitfeier unserer Erst-  
 kommunionkinder in ihren Kom-  
 munion-Alben.  
 17.00 Uhr Neuenburg Feierliche  
 Vesper mit Beginn der Pfingstno-  
 vene und eucharistischem Segen  
 für alle drei Pfarreien

#### Freitag, 30. Mai

08.30 Uhr Neuenburg Heilige  
 Messe in der Wallfahrtskapelle  
 Heilig Kreuz  
 15.00 Uhr Neuenburg Stilles Ge-  
 bet in der Liebfrauenkirche  
 17.00 Uhr Neuenburg Abendlob –  
 Vesper und Pfingstnovene im Se-  
 niorenzentrum St. Georg  
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

## Biomüll & Papiertonne

**Der Abfuhrtermin in  
 Neuenburg für den Bio-  
 müll und die Papiertonne  
 ist auf Montag, 26. Mai,  
 festgelegt.  
 Die Leerung der Bio-  
 tonne und der Papier-  
 tonne in den Stadtteilen  
 Grißheim, Steinenstadt  
 und Zienken findet am  
 Dienstag, 27. Mai, statt.**